

PRESSEINFORMATION

Ansprechpartner für Redakteure: Rahman Jamal, Technical & Marketing Director Europe
Silke Loos, Team Leader Communications & Media Relations
Tel.: +49 89 7413130
Fax: +49 89 7146035

National Instruments stellt 3D-Bildverarbeitung in NI LabVIEW für nahtlose Hard- und Softwareintegration vor

Highlights

- Von bildverarbeitungsgestützter Motorsteuerung bis hin zu hochpräziser Bildgebung ermöglicht die Systemdesignsoftware NI LabVIEW Ingenieuren den Zugang zu 3D-Bildverarbeitung, da Hard- und Softwarewerkzeuge für dreidimensionale Anwendungen nahtlos in einer grafischen Entwicklungsumgebung integriert werden können.
- Mit dem NI Vision Development Module 2012 können Ingenieure die Gesamtkosten senken, die Systemflexibilität erhöhen und die Leistung bei der Entwicklung von Systemen für Robotik-, Prüf- und Überwachungsanwendungen steigern.

Pressemitteilung, 13. August 2012 – National Instruments (Nasdaq: NATI) gibt bekannt, dass mit dem neuen NI Vision Development Module 2012 die Funktionalität für 3D-Bildverarbeitung in NI LabVIEW verfügbar ist. Ingenieure können mithilfe von zwei beliebigen Kameras ein 3D-Stereobildverarbeitungssystem entwickeln und anspruchsvolle Prüf- und Steuerungsanwendungen durchführen, in denen mittels 3D-Bildverarbeitungstechnologie gewonnene Tiefeninformationen genutzt werden. Außerdem können sie LabVIEW mit Hard- und Softwarewerkzeugen von Drittanbietern für die 3D-Bildverarbeitung einsetzen und 3D-Bilder mit weiteren Algorithmen, z. B. Mustererkennung oder Objektverfolgung, kombinieren, um ein Profil von stationären oder beweglichen Objekten zu erstellen.

Überblick über die Funktionen

- Hochpräzise 3D-Bilderfassung mit neuen Stereobildverarbeitungs- und Kalibrieralgorithmen im Vision Development Module
- Kompatibel mit 3D-Kameras von Drittanbietern wie den Kameras Ranger der Firma SICK mit Laserscanning
- Nahtlose Integration zusätzlicher 3D-Bildverarbeitungs- und -Analysebibliotheken in derselben grafischen Programmierumgebung, z. B. die Bibliothek AQSENSE SAL3D

Weitere Informationen:

- Übersichtsseite zum Vision Development Module 2012: <http://www.ni.com/labview/vision/d/>
- Kundenlösung: <http://www.ni.com/vision/applications/d/>
- Whitepaper: <http://www.ni.com/white-paper/2957/de>
- Video: <http://zone.ni.com/wv/app/doc/p/id/wv-2535>

Über National Instruments

Seit 1976 stellt National Instruments (www.ni.com) Ingenieuren und Wissenschaftlern Werkzeuge zur Verfügung, mit denen sie produktiver, innovativer und kreativer arbeiten können. Das Konzept des Graphical System Design gibt Anwendern eine Plattform mit integrierter Hard- und Software für die schnelle Entwicklung von Mess-, Steuer- und Regelsystemen an die Hand. Das langfristige Ziel des Unternehmens ist, mit seinen Technologien einen Beitrag dazu zu leisten, unseren Alltag zu verbessern, unsere Gesellschaft zu unterstützen und den Herausforderungen der Menschheit als Ganzes zu begegnen. Dies gewährleistet den Erfolg von Kunden, Angestellten, Zulieferern und Aktionären.

Kontakt für Kunden

Deutschland:

National Instruments Germany GmbH
Ganghoferstraße 70 b | 80339 München
Tel.: +49 89 7413130 | Fax: +49 89 7146035
info.germany@ni.com | ni.com/germany

Österreich:

National Instruments GesmbH
Plainbachstraße 12 | 5101 Salzburg-Bergheim
Tel.: +43 662 457990-0 | Fax: +43 662 457990-19
ni.austria@ni.com | ni.com/austria

Schweiz:

National Instruments Switzerland Corp. Austin,
Zweigniederlassung Ennetbaden
Sonnenbergstrasse 53 | 5408 Ennetbaden
Tel.: +41 56 2005151 | Fax: +41 56 2005155
ni.switzerland@ni.com | ni.com/switzerland